



## Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 20.07. bis 21.07.2022

### Verkehrsgeschehen

#### **- Geschwindigkeitskontrolle -**

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde in Zerbst – Magdeburger Straße eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 1534 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurde 16 Verstoß festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 88 km/h.

#### **- Geschwindigkeitskontrolle -**

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde auf der B100 bei Bergwitz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Es wurden 483 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurde 31 Verstoß festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 145 km/h.

#### **- Fahren unter Drogen -**

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am 20.07.2022 gegen 02:00 Uhr wurde ein Pkw Mercedes auf der BAB 9 in Richtung Berlin Höhe Anschlussstelle Dessau-Ost festgestellt und kontrolliert.

Im Rahmen der Kontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer unter Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein durchgeführter Test ergab ein positives Ergebnis. Die Weiterfahrt wurde untersagt und eine Blutentnahme angeordnet.

Gegen den 27-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

**- Fahren unter Alkohol -**

(Landkreis Wittenberg)

Am 20.07.2022 gegen 10:40 Uhr stellte ein Verkehrsteilnehmer einen Pkw Opel mit unsicherer Fahrweise fest. Der Pkw Opel befuhr die BAB 9 in Richtung München und fuhr zeitweise über alle drei Fahrspuren. In weiterer Folge forderte der Zeuge den Fahrer des Pkw Opel per Zeichen auf das Fahrzeug anzuhalten. Der Pkw Opel hielt daraufhin auf dem Standstreifen. Der Zeuge hielt unmittelbar vor dem Pkw Opel um dessen Weiterfahrt zu blockieren und hielt den Fahrer bis zum Eintreffen der alarmierten Polizei fest.

Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 4 Promille. Des Weiteren wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht in Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Eine Blutentnahme wurde angeordnet und das Fahrzeug sichergestellt. Gegen den 63-jährigen Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Der Fahrer wurde im Anschluss ins Krankenhaus verbracht.

Durch den couragierten Einsatz des Zeugen konnte eine Gefahr für die anderen Verkehrsteilnehmer verhindert werden.

**- Verkehrsunfall mit verletzter Person -**

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 20.07.2022 gegen 20:39 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Dessau-Süd und Thurland.

Ein 35-jähriger Fahrer eines Transporters Mercedes befuhr die rechte Fahrspur und fuhr in der Folge auf einen vorausfahrenden Sattelzug auf. Nach der Kollision kam der Transporter rechts von der Fahrbahn ab, kollidierte mit der Leitplanke und kam auf dem Standstreifen zum Stehen. Der Transporter war nicht mehr fahrbereit. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 45.000,- €. Der Fahrer des Transporters wurde leichtverletzt ins Krankenhaus gebracht.

*(Bild: siehe Email-Anhang)*

